Aufsichtsrat: Vors. Robert Blossfeld, Potsdam; Stellv. Bank-Dir. Hans Arnold Raapke, B.-Steglitz; Gärtnereibes. Johannes Böttner, Frankf. a. d. Oder; Bruno Kärger, Werder a. d. H.; Gärtnereibes. Karl Naschke, Guben; Dir. Tenhaeff, Berlin; Fritz Gabbert, B.-Friedrichsfelde; Wilhelm Niemetz, B.-Neukölln. Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Heilmittelversorgung deutscher Krankenkassen,

Akt.-Ges. in Berlin-Charlottenburg, Berliner Str. 137.

Gegründet: 20./12. 1923; eingetr. 28./12. 1923. Sitz der Ges. bis 29./7. 1924 in Dresden. Zweigniederlassungen in Magdeburg, Karlsruhe, Hamburg, Dresden u. Frankfurt/Main.

Zweck: Einkauf u. Vertrieb von Verbandsstoffen, Krankenpflegeartikeln, Apparaten zur Krankenpflege u. Heilbehandlung sowie von pharmazeutischen Präparaten, Arzneien

u. Heilmitteln.

Kapital: RM. 500 000 in 5000 Nam.-Akt. zu RM. 100. Urspr M. 100 Mill. in 5000 Akt. zu M 10 000, 50 000 zu M. 1000, übern. von den Gründern zu 500 Mill. % Lt. G.-V. v. 7./2-1925 umgestellt auf RM. 1 000 000 (100:1) in 5000 Nam.-Akt. zu RM. 100 u. 500 Nam.-Akt. zu RM. 1000. Lt. G.-V. v. 19./7. 1926 ist das A.-K. auf RM. 500 000 in 5000 Nam.-Akt. zu RM. 100 herabgesetzt worden.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: 1931 am 10./10.

Stimmrecht: RM. 100 Aktien = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Kassa 2325, Debit. 39 436, Hausbesitz 1 368 991. -Passiva: A. K. 500 000, Hyp. 669 282, Kredit. 238 806, Rückl. 1832, Gewinn 832. Sa. RM. 1410 752. Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 50 967, Hausabschr. 34 817, Steuern 16 370,

Gewinn 832. — Kredit: Waren K. 83 692, Zs. 451, Hausertrag 18 844. Sa. RM. 102 987.

Dividenden: 1924-1930: 0%. Direktion: Helmut Lehmann.

Aufsichtsrat: Vors. Stadtrat Wilhelm Ahrens, Berlin; Rechtsanwalt Dr. Julius Nürnberger, Nürnberg; Stadtrat Bruno Kirchhof, Dresden; Dir. Christian Stock, Heidelberg; Wilhelm Wittig, Leipzig; Erwin Lanz, Hamburg; Kassenvors. H. Tornau, Frankf. a. M. Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Heinag, Vereinigte Holz- u. Metallbearbeitungs-Fabriken vormals Heinemann's Büstenfabrik Akt.-Ges. in Berlin.

Lt. amtl. Bekanntm. v. 10./8. 1929 ist die Ges. wegen Nichtumstellung auf Reichsmark nichtig. Die Ges. wurde lt. Bekanntm. des Amtsger. Berlin-Mitte v. 12./8. 1931 aufgefordert, binnen 3 Mon. Widerspruch gegen die Löschung ihrer Firma zu erheben. In Nichtachtung dieser Aufforderung wurde die Firma am 30./11. 1931 von Amts wegen gelöscht.

Bruno Herzberg & Co. Akt.-Ges. in Liqu., Berlin.

Lt. G.-V. v. 21./12. 1926 wurde die Ges. aufgelöst u. trat in Liqu. Liquidator: Dr. Bruno Herzberg, Berlin SW 19, Seydelstr. 25. Lt. amtl. Bekanntm. v. 8./12. 1931 ist die Liquidation beendet. Die Firma ist erloschen.

Internationale Industriebedarfs-Akt.-Ges., Berlin.

Gegründet: 20./9., 11./10. 1922; eingetr. 8./11. 1922.

Zweck: Stützung u. Finanzier. aller Zweige der Industrie u. des gewerbl. Handels sowie Fabrikat. u. Handel jeder Art, der mit industr. Betrieben im Zus.hang steht, im Inlande wie im Auslande. Die Ges. ist berechtigt, aller Art neue Industrieunternehm. zu errichten, an Finanzierungen existierender Unternehm. teilzunehmen u. auch jeder Art

Bankgeschäfte zu verhandeln.

Kapital: RM. 15 000 in 150 Aktien zu RM. 100. Urspr. M. 50 Mill. in 5000 Inh.-Akt. zu M. 10 000, übern. von den Gründern zu 100 %. Lt. G.-V. v. 2./7. 1924 Umstell. des A.-K. von M. 50 Mill. auf RM. 100 000 in 1000 Akt. zu je RM. 100. Die G.-V. v. 30./4. 1928

beschloss Herabsetz. des A.-K. auf RM. 15000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie 1 St. Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Kassa 76, Waren 2106, Inv. 2500, Debit. 6517, Verlust 3926. — Passiva: A.-K. 15 000, R.-F. 126. Sa. RM. 15 126. Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 2250, Unk. u. Steuern 675, Abschr. 1000. Sa. RM. 3926. — Kredit: Verlust RM. 3926.

Dividenden: 1924—1929: 0%.

Direktion: Franz Lammert, Köln a. Rh.

Aufsichtsrat: Ing. Emil Cieslik, B. Frohnau, Alemannenstr. 47/48; Dr. J. Mariantschik. Düren, Rhld.; Kaufm. Rob. Pfützner, Dr. Otto Schiller, B.-Steglitz; Erwin Kirchner, Berlin. Zahlstelle: Ges.-Kasse.